

BUCH-
TAUFE



MIRJAM BRITSCH

@ Beat Baschung

«ÜBER DEN SIMPLON»



Vom Traum zu fliegen: Im Gespräch mit Luzia Stettler stellt die Autorin ihren neuen historischen Roman vor, der in Brig zur Zeit der Flugpioniere 1910 spielt.

DONNERSTAG, 19. SEPT. 2019, 19.30 UHR

Bei ZAP, Furkastrasse 3, Brig. Türöffnung 19 Uhr
Eintritt: Fr. 15.– / mit Premium/Student Card Fr. 7.50
Vorverkauf: Furkastrasse 3, 027 922 48 00 oder
brig@zap.ch

orellfüssli.ch

ZAP Zur alten Post
Furkastrasse 3, Brig

ZAP*

Bücher
Büro
Papiere



@ Beat Baschung

Zur Autorin

Mirjam Britsch Lehmann, geb. 1962 in Ried-Brig, studierte Psychologie und Ethnologie in Bern und Freiburg. Promotion in Arbeitspsychologie. Unternehmensberaterin im Bereich Führungskräfte-Assessments als Mitinhaberin der Firma papilio ag in Zürich. Bisher erschienen: «Wallis im Wandel» (1994) und der historische Bergkrimi «Endstation Belalp» (2009). Die Autorin ist verheiratet und lebt in Zug.

Zum Buch

Zum allerersten Mal in der Geschichte soll ein Flugzeug die Alpen überqueren. Im Sommer 1910 ruft die Mailänder Flugschau für dieses waghalsige Unterfangen einen Wettbewerb mit einem stolzen Preisgeld aus. Als Zielort ist der Platz vor dem Mailänder Dom vorgesehen, Ausgangspunkt wird Brig im Oberwallis. Vorbei ist es mit der beschaulichen Ruhe im Bergtal: Plötzlich bricht die weite Welt in die dörfliche Enge ein. Touristen aus ganz Europa wollen dem Spektakel beiwohnen.

Der aus ärmsten Verhältnissen stammende Edi ist fasziniert von den Flugapparaten. Hautnah erlebt er in Ried-Brig, das auf der Gletschermoräne ideal gelegen ist, die Startversuche mit. Der Roman erzählt aus seiner Perspektive, wie sich sein Schicksal mit dem des tragischen Helden des Flugwettbewerbs, Geo Chavez aus Paris, verbindet. Sein Wille ist geweckt, sich von den willkürlichen Machenschaften im Dorf zu befreien.